

STELLENAUSSCHREIBUNGEN¹⁾

ALLGEMEIN

1. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten
im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)**

in der Regionalabteilung Hannover zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leiter der Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesO bewertet.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer gewerblich-technischen Fachrichtung. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens seit zwei Jahren ein Beförderungsjahr in Schule oder Studienseminar mit einer der nachstehend genannten Funktionen übertragen bekommen und erfolgreich wahrgenommen haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der auszubildenden Wirtschaft, den Kammern und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten der gewerblich-technischen Berufsbereiche, insbesondere der Metall- und Elektrotechnik,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Innovationsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung,
- Personalmanagement,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- schulfachliche Angelegenheiten bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft,
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat 4 „Berufliche Bildung“.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung, insbesondere im Bereich der Digitalisierung, vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung eines Qualitätsmanagements auf Grundlage des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen (KAM-BBS) und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Weiterhin sind Erfahrungen im Bereich der neuen Medien, im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich. Darüber hinaus sollte die Bewerberin oder der Bewerber auch über konkrete Erfahrungen im Bereich Schulstatistik verfügen.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten, sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei der Wahrnehmung der Aufgaben einen hohen Stellenwert. Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniser-

klärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsschreibens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Mobiltelefonnummer und der privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht Herr Dr. Danzglock, Tel.: 0511 120-7356, zur Verfügung.

2. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, ist – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten
im Dezernat 3

(Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen)

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesO bewertet. Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt der Niedersächsischen Landesschulbehörde vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahngruppe 2 der Laufbahn der Fachrichtung Bildung verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Erwartet werden umfassende Leitungserfahrungen im Gesamtschulbereich. Die Bewerberin bzw. der Bewerber soll die Fachaufgabe „Sekundarbereich I an Gesamtschulen“ qualifiziert übernehmen können. Erwartet werden Kompetenzen im Schwerpunkt Schulentwicklung sowie Erfahrungen bei der Beratung von Schulen im Entstehen.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens ist zudem Sicherheit im Umgang mit den für

die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Qualitätsentwicklung innerhalb der Landesschulbehörde wird vorausgesetzt.

Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulin-spektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellari-schen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsschreibens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Mangold, Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg, Tel.: 04131 15-2741, E-Mail: alfred.mangold@nlschb.niedersachsen.de.

3. Niedersächsische Landesschulbehörde

In der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover, ist im Dezernat 2 zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Schulentwicklungsberaterin / Schulentwicklungsberater
(BesGr. A 13)

am Dienort Holzminden zu besetzen.

Schulentwicklungsberaterinnen und Schulentwicklungsberater (SEB) unterstützen Schulen aller Schulformen und Studienseminare, sich systematisch und kontinuierlich weiterzuentwickeln sowie nachhaltig zu verbessern. Grundlage dazu bilden das Niedersächsische Schulgesetz, der Orientierungsrahmen Schulqualität, Bildungsstandards und Kerncurricula sowie die Ergebnisse der in Niedersachsen praktizierten Verfahren zur internen und externen Evaluation.

Die SEB sind Teil des Beratungs- und Unterstützungssystems der Niedersächsischen Landesschulbehörde. Sie unterstützen Schulen und Studienseminare auf Nachfrage im Prozess ihrer systematischen Qualitätsentwicklung. Dabei beraten und begleiten sie die Leiterinnen und Leiter der Schulen und Studienseminare sowie die schulischen Gremien, Steuer- und Projektgruppen und die Kollegien.

Aufgaben der SEB sind u. a.:

- Entwicklung eines Schul- bzw. Seminarprogramms – hier insbesondere Leitbildentwicklung, interne Bestandsaufnahme sowie dafür notwendige Durchführung und Auswertung von Evaluationsverfahren, Ziel- und Maßnahmenplanung, Erstellung eines Qualifizierungskonzepts sowie Aufbau eines internen Qualitätsmanagements,
- Gestaltung der zur Umsetzung notwendigen innerschulischen Organisationsstrukturen,
- Förderung von Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer in geeigneten Organisationsstrukturen,
- Teamentwicklung und Verbesserung von Kommunikation und Kooperation,
- Unterstützung von regionalen Vernetzungen und Begleitung von Schulverbünden, Netzwerken und Kooperationen,
- enge Zusammenarbeit mit anderen Beraterinnen und Beratern des Beratungs- und Unterstützungssystems der Niedersächsischen Landesschulbehörde,
- Dokumentation und Evaluation der Beratungs- und Unterstützungsarbeit,
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Angebots des Beratungs- und Unterstützungssystems.

SEB bringen umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen aus der Entwicklung des Systems Schule und der Beratung von Schulen unterschiedlicher Schulformen mit. Dazu gehören im Wesentlichen

- Kenntnisse über niedersächsische bildungspolitische Ziele und Vorhaben sowie Materialien zur Qualitätsentwicklung in Niedersachsen (z. B. Orientierungsrahmen Schulqualität, Seminarqualität, Schulinspektion, Inklusion),

- Kenntnisse wesentlicher Grundlagen systematischer Qualitätsentwicklung in Organisationen, vor allem in Schulen und Studienseminaren, u. a.
- Kenntnisse und methodische Kompetenzen in den Bereichen des Qualitäts-, Projekt- und Prozessmanagements,
- Evaluations- und Methodenkompetenz für Diagnoseverfahren zur Ermittlung des Entwicklungsstandes einer Schule / eines Studienseminars, für Datenfeedback und zur Identifikation von Verbesserungsbereichen,
- Kenntnisse unterschiedlicher Beratungsansätze und deren Wirkungsgefüge,
- Erfahrungen in der Gestaltung von Kommunikations- und Beratungssituationen,
- Grundkenntnisse in der Organisation eines Arbeitsplatzes und sicherer Umgang mit dem PC und der standardmäßigen Anwendersoftware.

Darüber hinaus erfordert der Dienstposten / Arbeitsplatz die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken und zur Kooperation sowie Teamfähigkeit.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für eines der Lehrämter an allgemein bildenden Schulen oder dem Lehramt an berufsbildenden Schulen, die über Beratungserfahrungen für Schulen verfügen. Vorrangig berücksichtigt werden für diese Stelle Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrer Bewerbung auf die Behinderung bzw. Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die Bewerbung ist mit dem anliegenden Vordruck sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte auf dem Dienstweg bis spätestens 28.4.2018 an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Zentrale Aufgaben, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu senden. Für Rückfragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Bartheld, Tel.: 04131 15-2052, zur Verfügung. Für Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich bitte an Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482.



Bewerbung
Schulentwicklungsberaterin bzw. -berater

Name

Vorname

Privatanschrift:

PLZ, Ort

Straße, Nr.

Telefon

Fax

E-Mail

Geburtsdatum

im Schuldienst seit

Dienstanschrift

Schule

Schulform

PLZ, Ort

Straße, Nr.

Telefon

Fax

E-Mail

Schulleiterin / Schulleiter

zust. Dezernentin / Dezernent

Dienstbezeichnung / Unterrichtsfächer

Schulische Funktion

Sonstige Funktionen mit gewährten Anrechnungsstunden

Tatsächliche Unterrichtsverpflichtung (wöchentlich)

Bitte machen Sie zusätzliche Angaben zu folgenden Punkten:

1. Dienstlicher Werdegang
2. Nachweise zu den in der Ausschreibung genannten Erwartungen / Auswahlkriterien (Nachweise sind beizufügen)
3. Unterrichtseinsatz, Klassenlehrkraft, Stundenanteile, sonstige Aufgaben u. a.

Ort, Datum

Unterschrift

4. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewertete Dienstposten

einer Regierungsschuldirektorin /
eines Regierungsschuldirektors
in der Abteilung 2
– Evaluation und Schulinspektion –

zu besetzen.

Die Schwerpunktaufgabe der Dienstposteninhaberinnen oder der Dienstposteninhaber besteht in der Durchführung von Inspektionen an allgemein bildenden Schulen des Landes Niedersachsen.

Diese Aufgabe umfasst u. a. die:

- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Inspektionen,
- Mitarbeit in der Evaluation und Weiterentwicklung des Inspektionsverfahrens sowie seiner Methoden und Instrumente (z. B.: Videotrainings, Unterrichtsbeobachtungen, Arbeit in Arbeitsgruppen),
- Mitarbeit in Projekten und Vorhaben bei Inspektionen mit besonderen Fragestellungen,
- Leitung von Inspektionsteams.

Wegen der Besonderheit der Tätigkeit in der Schulinspektion ist die Arbeit grundsätzlich im Rahmen der mobilen Telearbeit auszuüben. Vorausgesetzt wird daher das Einverständnis zur Einrichtung eines Telearbeitsplatzes in der häuslichen Wohnung.

Es wird die Bereitschaft erwartet, in erheblichem Umfang mehrtägige Dienstreisen (mit Übernachtungen) mit privateigenem PKW (gemäß den geltenden reisekostenrechtlichen Bestimmungen) durchzuführen.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik verfügen.

Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst an einer Förderschule verfügen und mindestens seit zwei Jahren ein Beförderungsamts in Schule oder Studienseminar mit einer der nachstehend genannten Funktionen übertragen bekommen und erfolgreich wahrgenommen haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter und deren ständige Vertreterin oder Vertreter,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars und deren ständige Vertreterin oder Vertreter,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1-3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule,

- Fachmoderatorin oder Fachmoderator an Gesamtschulen,
- Fachberaterin oder Fachberater für Unterrichtsqualität,
- Schulentwicklungsberaterin oder Schulentwicklungsberater,
- didaktische Leiterin oder didaktischer Leiter.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind weiterhin

- fundierte Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen im niedersächsischen Schulsystem,
- vertiefte Kenntnisse über schulisches Qualitätsmanagement,
- Kompetenzen in der Nutzung interner und externer Evaluationsinstrumente sowie in der Nutzung elektronischer Medien,
- Kenntnisse über Grundsätze des Projektmanagements.

Erwartet werden

- Methodenkompetenzen hinsichtlich der Umsetzung komplexer Arbeitsabläufe, insbesondere bezüglich Zeit- und Prozessmanagement,
- hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Beherrschung von Techniken der Gesprächsführung.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Rundlasses des MK vom 13.12.2017 SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind durch die Notwendigkeit, die jeweilige Inspektion in einem vollständigen Zeitumfang durchzuführen, nur bedingt teilzeitgeeignet.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellari-schen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsun-

terlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens senden Sie bitte zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich. Für weitere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Herrn Till, Tel.: 05121 1695-316, E-Mail: uwe.till@nlq.niedersachsen.de.

5. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt drei nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewertete Dienstposten

einer Regierungsschuldirektorin /
eines Regierungsschuldirektors
in der Abteilung 2
– Evaluation und Schulinspektion –

zu besetzen.

Die Schwerpunktaufgabe der Dienstposteninhaberinnen oder der Dienstposteninhaber besteht in der Durchführung von Inspektionen an allgemein bildenden Schulen des Landes Niedersachsen.

Diese Aufgabe umfasst u. a. die:

- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Inspektionen,
- Mitarbeit in der Evaluation und Weiterentwicklung des Inspektionsverfahrens sowie seiner Methoden und Instrumente (z. B.: Videotrainings, Unterrichtsbeobachtungen, Arbeit in Arbeitsgruppen),
- Mitarbeit in Projekten und Vorhaben bei Inspektionen mit besonderen Fragestellungen,
- Leitung von Inspektionsteams.

Wegen der Besonderheit der Tätigkeit in der Schulinspektion ist die Arbeit grundsätzlich im Rahmen der mobilen Telearbeit auszuüben. Vorausgesetzt wird daher das Einverständnis zur Einrichtung eines Telearbeitsplatzes in der häuslichen Wohnung.

Es wird die Bereitschaft erwartet, in erheblichem Umfang mehrtägige Dienstreisen (mit Übernachtungen) mit privateigenem PKW (gemäß den geltenden reisekostenrechtlichen Bestimmungen) durchzuführen.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen verfügen.

Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst an einer Schulform des Sekundarbereichs I verfügen und mindestens seit zwei Jahren ein Beförderungsamts in Schule oder Studienseminar mit einer der nachstehend genannten Funktionen übertragen bekommen und erfolgreich wahrgenommen haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter und deren ständige Vertreterin oder Vertreter,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars und deren ständige Vertreterin oder Vertreter,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I-Bereich) an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1-3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule,
- Fachmoderatorin oder Fachmoderator an Gesamtschulen,
- Fachberaterin oder Fachberater für Unterrichtsqualität,
- Schulentwicklungsberaterin oder Schulentwicklungsberater,
- didaktische Leiterin oder didaktischer Leiter.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind weiterhin

- fundierte Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen im niedersächsischen Schulsystem,
- vertiefte Kenntnisse über schulisches Qualitätsmanagement,
- Kompetenzen in der Nutzung interner und externer Evaluationsinstrumente sowie in der Nutzung elektronischer Medien,
- Kenntnisse über Grundsätze des Projektmanagements.

Erwartet werden

- Methodenkompetenzen hinsichtlich der Umsetzung komplexer Arbeitsabläufe, insbesondere bezüglich Zeit- und Prozessmanagement,
- hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Beherrschung von Techniken der Gesprächsführung.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017 SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind durch die Notwendigkeit, die jeweilige Inspektion in einem vollständigen Zeitumfang durchzuführen, nur bedingt teilzeitgeeignet.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens senden Sie bitte zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich. Für weitere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Herrn Till, Tel.: 05121 1695-316, E-Mail: uwe.till@nlq.niedersachsen.de.

6. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewertete Dienstposten

einer Regierungsschuldirektorin /
eines Regierungsschuldirektors
in der Abteilung 2
– Evaluation und Schulinspektion –

zu besetzen.

Die Schwerpunktaufgabe der Dienstposteninhaberinnen oder der Dienstposteninhaber besteht in der Durchführung von Inspektionen an allgemein bildenden Schulen des Landes Niedersachsen.

Diese Aufgabe umfasst u. a. die:

- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Inspektionen,
- Mitarbeit in der Evaluation und Weiterentwicklung des Inspektionsverfahrens sowie seiner Methoden und Instrumente (z. B.: Videotrainings, Unterrichtsbeobachtungen, Arbeit in Arbeitsgruppen),
- Mitarbeit in Projekten und Vorhaben bei Inspektionen mit besonderen Fragestellungen,
- Leitung von Inspektionsteams.

Wegen der Besonderheit der Tätigkeit in der Schulinspektion ist die Arbeit grundsätzlich im Rahmen der mobilen Telearbeit auszuüben. Vorausgesetzt wird daher das Einverständnis zur Einrichtung eines Telearbeitsplatzes in der häuslichen Wohnung.

Es wird die Bereitschaft erwartet, in erheblichem Umfang mehrtägige Dienstreisen (mit Übernachtungen) mit privatem PKW (gemäß den geltenden reisekostenrechtlichen Bestimmungen) durchzuführen.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen.

Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst an einer Schulform des Sekundarbereichs II verfügen und mindestens seit zwei Jahren ein Beförderungssamt in Schule oder Studienseminar mit einer der nachstehend genannten Funktionen übertragen bekommen und erfolgreich wahrgenommen haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter und deren ständige Vertreterin oder Vertreter,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars und deren ständige Vertreterin oder Vertreter,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung an einem Gymnasium oder einer Oberschule mit Oberstufe oder einer Gesamtschule nach § 44 Abs. 2 Nr. 1-3 NSchG,
- Fachberaterin oder Fachberater an Gymnasien,
- Fachmoderatorin oder Fachmoderator an einer Gesamtschule,
- Fachberaterin oder Fachberater für Unterrichtsqualität,
- Schulentwicklungsberaterin oder Schulentwicklungsberater,
- didaktische Leiterin oder didaktischer Leiter.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind weiterhin

- fundierte Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen im niedersächsischen Schulsystem,
- vertiefte Kenntnisse über schulisches Qualitätsmanagement,
- Kompetenzen in der Nutzung interner und externer Evaluationsinstrumente sowie in der Nutzung elektronischer Medien,
- Kenntnisse über Grundsätze des Projektmanagements.

Erwartet werden

- Methodenkompetenzen hinsichtlich der Umsetzung komplexer Arbeitsabläufe, insbesondere bezüglich Zeit- und Prozessmanagement,
- hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Beherrschung von Techniken der Gesprächsführung.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017 SVBI. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind durch die Notwendigkeit, die jeweilige Inspektion in einem vollständigen Zeitumfang durchzuführen, nur bedingt teilzeitgeeignet.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens senden Sie bitte zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich. Für weitere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Herrn Till, Tel.: 05121 1695-316, E-Mail: uwe.till@nlq.niedersachsen.de.

7. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Direktorin / eines Direktors beim NLQ
in der Abteilung 3

- Lehrerbildung und Curriculumentwicklung –
als Leitung des Bereichs 36
- Politische Bildung / Europa und Internationales

zu besetzen.

Neben der Leitung, Koordinierung, und Mitgestaltung des Fachbereichs ist die Mitarbeit in beiden Arbeitsbereichen „Politische Bildung“ und „Europa und Internationales“ obligatorisch.

Das fachliche Tätigkeitsfeld umfasst:

- Entwicklung von Konzepten für eine fächerübergreifende historisch-politische Bildung in der Schule,

- Entwicklung und Begleitung von Projekten für Schulen aus Niedersachsen und niedersächsischen Partnerregionen (einschließlich EU-Bildungsprogrammen),
- Erstellung von Fort- und Weiterbildungskonzepten in den Arbeitsbereichen „historisch-politische Bildung“ und „Europa / Internationales“,
- Planung, Betreuung und Evaluierung von Fort- und Weiterbildungen,
- Begleitung der Curriculumentwicklung im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld und der Erstellung von Unterrichtsmaterialien,
- Erstellung von Publikationen und redaktionelle Verantwortung für das Portal Politische Bildung auf dem NiBiS,
- Mitwirkung an der Qualitätsentwicklung der Lehrerfortbildung,
- Mitgestaltung geeigneter Informationsinstrumente,
- konzeptionelle Beratung und Mitwirkung bei landesweiten Vorhaben,
- Initiieren und Begleiten von Entwicklungsprozessen und Innovationen,
- Aufgaben- und Ressourcenmanagement,
- Kooperation mit dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde sowie den Kompetenzzentren an Universitäten und externen Bildungsanbietern,
- Mitwirkung bei fachbereichs- und abteilungsübergreifenden Vorhaben,
- Mitwirkung beim Qualitätsmanagement der Abteilung und des NLQ.

Vorausgesetzt werden:

- Befähigung für ein Lehramt der Laufbahngruppe 2, 1. und 2. Einstiegsamt, Fachrichtung Bildung mit der Lehrbefähigung mindestens in einem Fach der Gesellschaftswissenschaften und
 - eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einer herausgehobenen Funktion im Amt der Besoldungsgruppe A 14 oder A 15 in einer Schule, einem Studienseminar, in der Schulverwaltung oder einer vergleichbaren außerschulischen Einrichtung oder Universität
- oder
- eine entsprechende wissenschaftliche Qualifikation (z. B. abgeschlossenes Hochschulstudium der Politischen Wissenschaften oder Geschichtswissenschaften) und
 - eine mehrjährige Tätigkeit in einer herausgehobenen Position.

(In diesem Falle ist die Einstellung im Angestelltenverhältnis vorgesehen. Das Entgelt richtet sich dann nach den tarifrechtlichen Bestimmungen.)

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind weiterhin:

- vertiefte Kenntnisse über
 - die aktuellen pädagogischen Entwicklungen sowie Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen,
 - den Aufbau des niedersächsischen Schulwesens,
 - Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen,
 - einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften,

- der sichere Umgang mit Office-Modulen und webbasierten Anwendungen,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement,
- das Beherrschen von Englisch in Wort und Schrift.

Kenntnisse in der englischen Sprache auf der Niveaustufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen werden vorausgesetzt.

Es wird erwartet, dass die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber den Bereich mit hoher Reflexions- und Lernbereitschaft sowie respektvoll im Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern motivationsfördernd leitet. Dazu gehören:

- Leitungskompetenz,
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung,
- Überzeugungsfähigkeit, Durchsetzungsstärke und Entscheidungsfreude,
- Kritik- und Konfliktfähigkeit sowie Kompromissbereitschaft,
- ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit,
- Fähigkeit zur Analyse komplexer Situationen und zur Umsetzung komplexer Abläufe,
- kreatives und strategisches Denkvermögen,
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick,
- Ressourcenorientierung,
- Veränderungsbereitschaft,
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft.

Der Dienort ist Hildesheim.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung der Stelle im Umfang von 1,0 VZE ist jedoch angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim. Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Herr Faulwasser, Tel.: 05121 1695-253, E-Mail: michel.faulwasser@nlq.niedersachsen.de.

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

8. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach A 14 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
in der Abteilung 3

- Lehrerbildung und Curriculumentwicklung – im Fachbereich 32
- Unterrichts- und schulformbezogene Vorhaben für allgemein bildende Schulen –

zu besetzen.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wird Aufgaben im Arbeitsbereich Sport, Werte und Normen, Musik, Kunst und Darstellendes Spiel für alle Schulformen wahrnehmen.

Von der Dienstposteninhaberin/dem Dienstposteninhaber sind dabei im Wesentlichen folgende Aufgaben für alle Schulformen wahrzunehmen:

- Ermittlung der Fort- und Weiterbildungsbedarfe,
- Entwicklung von fachbezogenen sowie schulformbezogenen und schulformübergreifenden Fortbildungen und Konzepten für Weiterbildungsmaßnahmen,
- Umsetzung der Konzepte in zentraler und regionaler Fortbildung, Planung, Entwicklung und Umsetzung neuer Projekte,
- Evaluation von Fort- und Weiterbildungen sowie Projekten, insbesondere bezüglich Qualität, Wirkung, Effizienz und Nachhaltigkeit,
- Dokumentation von Arbeitsergebnissen, Entwicklung bzw. Unterstützung der Entwicklung von Qualifizierungs- sowie Unterrichtsmaterialien, Erstellen von Berichten.

Bewerbungsvoraussetzungen sind:

- Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien (1. bzw. 2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, Fachrichtung Bildung),
- vorzugsweise Lehrbefähigung in Sport oder mindestens einem Fach aus dem Fächerkanon Werte und Normen, Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel,
- Erfahrungen in der Fortbildung von Lehrkräften bzw. Ausbildung von Studierenden,
- mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einer Schule.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfordert auch die Kooperation mit verschiedenen Institutionen, z. B. dem Niedersächsischen Kultusministerium, der Niedersächsischen Landesschulbehörde, den Universitäten und den Landesinstituten der anderen Bundesländer.

Erwartet werden:

- Kenntnisse über und Erfahrungen mit den Strukturen und Bildungsgängen des allgemein bildenden Schulwesens,

- Kenntnisse der aktuellen schul- und bildungspolitischen Entwicklungen,
- Kompetenzen im Projekt- und Prozessmanagement,
- der sichere Umgang mit den gängigen EDV-Büroanwendungen,
- Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Verhandlungskompetenz und ein hohes Maß an Flexibilität,
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken sowie
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Nds. Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet; die Besetzung im Umfang von 1,0 VZE ist angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Frau Dr. Cohrs, Tel.: 05121 1695-255, E-Mail: silke.cohrs@nlq.niedersachsen.de. Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

9. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – zum 1.7.2018 ein nach Besoldungsgruppe A 15 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Direktorin / eines Direktors beim NLQ
in der Abteilung 4

- Qualifizierung von Leitungspersonal –
als Leitung des Fachbereichs 42
- Berufsbegleitende Qualifizierung –

zu besetzen.

Neben der Leitung, Koordinierung, und Mitgestaltung des Fachbereichs ist die Bearbeitung einer Fachaufgabe obligatorisch.

Das fachliche Tätigkeitsfeld umfasst:

- Erstellung von Konzepten für berufsbegleitende Qualifizierungen für Leitungspersonal in Schulen, Studienseminaren und Schulbehörden,
- Entwicklung von Formaten zur Unterstützung für Leitungspersonal,
- Planung, Durchführung und Evaluierung geeigneter Angebote,
- Entwicklung und Revision von Curricula und Materialien,
- Erstellung von Publikationen,
- Mitwirkung an der Qualitätsentwicklung der Qualifizierung von Leitungspersonal,
- konzeptionelle Beratung und Mitwirkung bei landesweiten Vorhaben,
- Initiieren und Begleiten von Entwicklungsprozessen und Innovationen,
- Aufgaben- und Ressourcenmanagement,
- Mitwirkung bei fachbereichs- und abteilungsübergreifenden Vorhaben,
- Mitwirkung beim Qualitätsmanagement der Abteilung und des NLQ,
- Kooperation mit den Fachabteilungen im NLQ, dem Nds. Kultusministerium, der Nds. Landesschulbehörde, den Kompetenzzentren an Universitäten und externen Bildungsanbietern sowie der Wirtschaft und den Gewerkschaften, Hochschulen und Fortbildungsinstitutionen auch in anderen Bundesländern.

Bewerbungsvoraussetzungen sind:

- Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung und
- mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einer herausgehobenen Funktion im Amt der Besoldungsgruppe A 14 oder A 15 in einer Schule, einem Studienseminar, in der Schulverwaltung oder einer vergleichbaren Einrichtung.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind weiterhin:

- Vertiefte Kenntnisse über
 - den Aufbau des niedersächsischen Schulwesens,
 - Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen,
 - die aktuellen pädagogischen Entwicklungen sowie Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen,
 - einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften,
- Erfahrungen in der Leitung von Qualifizierungsmaßnahmen und Tagungen,
- Kenntnisse des Aufbaus und der Entwicklung von Führungskompetenzen,
- der sichere Umgang mit Office-Modulen und webbasierten Anwendungen,

- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement,
- Kenntnisse im Erstellen von Publikationen,
- das Beherrschen von Moderationstechniken.

Es wird erwartet, dass die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber den Bereich mit hoher Reflexions- und Lernbereitschaft sowie respektvoll im Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern motivationsfördernd leitet. Dazu gehören:

- Leitungskompetenz,
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung,
- Überzeugungsfähigkeit, Durchsetzungsstärke und Entscheidungsfreude,
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick,
- ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit,
- Kritik- und Konfliktfähigkeit sowie Kompromissbereitschaft,
- Fähigkeit zur Analyse komplexer Situationen und zur Umsetzung komplexer Abläufe,
- kreatives und strategisches Denkvermögen,
- Veränderungsbereitschaft,
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft,
- Ressourcenorientierung.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, richtet sich die Entgeltzahlung nach den tarifrechtlichen Bestimmungen.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet; die Besetzung im Umfang von 1,0 VZE ist angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Frau Dr. Basold, Tel.: 05121 1695-241, E-Mail: katrin.basold@nlq.niedersachsen.de.

niedersachsen.de. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

10. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach A 14 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
in der Abteilung 1
– Zentrale Aufgaben, Landesprüfungsamt –
im Fachbereich 13
– Informationstechnologien und Niedersächsischer
Bildungsserver –**

zu besetzen.

Von der Dienstposteninhaberin / dem Dienstposteninhaber sind folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- organisatorische Leitung des Niedersächsischen Bildungsservers (NiBiS),
- Leitung und Betreuung von Projekten zur Erstellung von Fachanwendungen und Koordinierung der Entwicklungsarbeiten,
- Konzeption, Weiterentwicklung und Betreuung von E-Government-Verfahren und Internetdiensten auf dem NiBiS,
- Entwicklung von Konzepten, Hilfen und Materialien für den IT-Einsatz in der Schulverwaltung,
- Beratung von Schulbehörden und Schulen,
- Qualifizierung und Unterstützung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren,
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung und Bereitstellung der Niedersächsischen Schulverwaltungssoftware,
- Mitwirkung bei fachbereichs- und abteilungsübergreifenden sowie landesweiten Vorhaben.

Bewerbungsvoraussetzungen sind die Befähigung für ein Lehramt der Laufbahngruppe 2 Fachrichtung Bildung sowie mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit in einer Schule.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe:

- Kenntnis des niedersächsischen Schulsystems und der aktuellen schul- und bildungspolitischen Entwicklungen,
- Kenntnisse über die organisatorisch-technische Durchführung der zentralen Arbeiten in Niedersachsen,
- Kenntnis der niedersächsischen Schulverwaltungsprogramme und deren Einsatz in der Schule,
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Einsatz von Informationstechnologien:
 - Nutzung von Anwendungsprogrammen und Internetdiensten,
 - Betrieb von Computernetzwerken und Servern,
 - Programmierkenntnisse (möglichst unter Verwendung von PHP und MySQL),

- Einsatz von Informationstechnologien in Schule und Fortbildung,
- Internetgestützte Kooperation und E-Learning,
- Vorgaben und Verfahren zur Gewährleistung der Informationssicherheit,
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Konzeption, der Entwicklung, der Einführung und dem Betrieb von IT-Fachverfahren,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Projekt- und Prozessmanagement,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Erstellen von Publikationen,
- Erfahrung in der Qualifizierung von Lehrkräften sowie in der Beratung von Schulen und Schulbehörden,
- Erfahrung in der Leitung von Arbeitsgruppen.

Erwartet werden:

- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung,
- Ausgeprägte Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Verhandlungskompetenz,
- Leistungs-, Lern- und Veränderungsbereitschaft,
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken sowie
- die Fähigkeit und Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Sachgebiete.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Nds. Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet; die Besetzung im Umfang von 1,0 VZE ist angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim. Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Herr Nealon, Tel.: 05121 1695-416, E-Mail: heiko.nealon@nlq.niedersachsen.de. Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

11. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von drei Jahren

- ein Dienstposten für Lehrkräfte
in der Abteilung 2
- Evaluation und Schulinspektion –
im Fachbereich 24
 - Datenmanagement, Datenmonitoring,
Bildungsmonitoring –

auf dem Wege der Abordnung zu besetzen.

Die Lehrkraft soll im Rahmen der schulfachlichen Mitarbeit die Leitung des Fachbereichs 24 unterstützen.

Die Unterstützung bezieht sich auf unterschiedliche Schwerpunkte in folgenden Aufgabenbereichen:

- Mitarbeit in der Auswertung und Aufbereitung von Daten und Dokumenten,
- Dokumentation und Archivierung von Ergebnissen und Daten,
- Mitarbeit beim Erstellen von Berichten,
- Begleitung von Projekten und Betreuung von Projektgruppen,
- Mitwirkung bei der Vorbereitung, Abwicklung und Betreuung von Dienstbesprechungen, Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen der Abteilung.

Erwartet werden:

- EDV-Kenntnisse sowie über Grundkenntnisse hinausgehende Kompetenzen im Umgang mit MS-Office-Anwendungen (Word, Excel, PowerPoint),
- Kompetenzen im Umgang mit Datenaufbereitung,
- Kenntnisse im Projektmanagement.

Wünschenswert wären darüber hinaus Kenntnisse im Umgang mit MS-Access und in webbasierten Anwendungen.

Bewerben können sich Lehrkräfte im Eingangsamt mit der Befähigung für ein Lehramt an allgemein bildenden oder berufsbildenden Schulen aus den öffentlichen Schulen Niedersachsens.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgaben sind weiterhin:

- Kooperationsfähigkeit und –bereitschaft, insbesondere auch Teamfähigkeit,
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete,
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen.

Der Dienstort ist Hildesheim.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Nds. Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet; die Besetzung im Umfang von 1,0 VZE ist angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Interessierte bewerben sich bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Herr Till, Tel.: 05121 1695-316, E-Mail: uwe.till@nlq.niedersachsen.de. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Popplow, Tel.: 05121 1695-286, E-Mail: harald.popplow@nlq.niedersachsen.de.

12. Deutsche Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – schreibt folgende Schulleiterstelle an einer deutschen Auslandsschule aus:

Pestalozzi-Schule Buenos Aires, Argentinien
(frei zum 1.2.2019; Bewerbungsschluss: 20.4.2018)

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht
Klassenstufen: 1–12
Schülerzahl: 875
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Sekundarabschluss des Landes
Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate (GIB)

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und / oder II
Bes.Gr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Spanischkenntnisse und eine zum Unterrichtseinsatz im GIB befähigende Lehrqualifikation sind erwünscht.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

13. Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt sucht zum 1.8.2018 eine Lehrkraft als

Prozessbegleiterin / Prozessbegleiter in Rom.

Prozessbegleiterinnen und Prozessbegleiter nehmen u.a. folgende Aufgaben wahr:

- Analyse der Qualitätsmanagementprozesse an den Deutschen Schulen im Ausland in der jeweiligen Fortbildungsregion,
- Entwicklung von Vorschlägen für die weitere Ausgestaltung der Förderverträge,
- Beratung und Unterstützung von Schulleitungen, Schulvereinsvorständen, Fachteams, Abteilungsteams und Steuergruppen im Hinblick auf das Qualitätsmanagement der Einzelschule und die Vernetzung in der Region,
- Konzeptentwicklung zu von den fördernden Stellen definierten Schwerpunkten der Fortbildung,
- Beratung von Schulen im Aufbau,
- regelmäßige Rückmeldung an die Einzelschule in Form eines standardisierten Berichts zum Qualitätsmanagement der Schule,
- Beratung mit den Schulen über die schulinternen und regionalen Fortbildungsnotwendigkeiten sowie über die Sicherung der Nachhaltigkeit von Fortbildungen; Impulsgebung für die zukünftige Schwerpunktsetzung der Fortbildungsangebote der Fördernden Stellen sowie Regionales Fortbildungsmanagement im Auftrag der ZfA (Organisation, Umsetzung, Abrechnung über Projektmittel, Rechnungslegung der zentral gesteuerten und verantworteten Maßnahmen und deren Evaluation),
- Wahrnehmung ausgewählter Fortbildungsaufträge (z. B. Peer-Schulungen) in der Region und ggf. im Auftrag der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen in Bonn / Berlin,
- regelmäßige Berichterstattung,
- Unterstützung der Schulen bei der Vorbereitung und Durchführung von Regionalen Netzwerktagungen.

Als Voraussetzungen für den Einsatz als Prozessbegleiterin / Prozessbegleiter gelten:

- grundsätzlich in Deutschland erworbenes Erstes und Zweites Staatsexamen für das höhere Lehramt oder vergleichbare Qualifikationen,
- Leitungserfahrung (vorzugsweise Schulleitung),
- langjährige Unterrichtserfahrung,

- ausgewiesene Erfahrung im Bereich Qualitätsmanagement von schulischen Systemen,
- Erfahrungen im Projekt- und Prozessmanagement,
- Identifikation mit dem Auslandsschulqualitätsmanagement (AQM),
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst bis zur Bes. Gr. A 14 / A 15 (in begründeten Einzelfällen bis A 16) bzw. unbefristet angestellte Lehrkraft mit entsprechender Tarifgruppe,
- gute Fremdsprachenkenntnisse in Englisch und / oder einer anderen weltweiten Verkehrssprache.

Erwünscht sind Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Fortbildungen.

Die Prozessbegleiterin / der Prozessbegleiter soll über eine hohe personale und soziale Kompetenz verfügen, insbesondere über Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit, Interkulturelle Kompetenz, Teamfähigkeit, Selbstreflexionsfähigkeit, Durchsetzungsfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, hohe Flexibilität bei der Arbeitszeit sowie Bereitschaft zu häufigen und regelmäßigen Dienstreisen, Kompetenz im Umgang mit elektronischen Medien, und eine von Wertschätzung und Respekt geprägte Haltung einnehmen.

Der Grundvertrag läuft über drei Jahre. Das Bewerbungsprofil soll grundsätzlich eine Regeleinsatzzeit von sechs Jahren ermöglichen.

Informationen zur Stelle erhalten Sie von sandra.luthe@bva.bund.de, Tel.: 022899 358-8729, Informationen zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie von christina.wengel@bva.bund.de, Tel.: 022899 358-8652.

Die Bewerbungsfrist endet am 20.4.2018.

Bei Interesse setzen Sie sich bitte vor Abgabe einer Bewerbung zunächst unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, Tel.: 0511 120-7237, E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de, in Verbindung.

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin / Fachberater oder als Koordinatorin / Koordinator der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit, und zwar spätestens bis zum Ende der Bewerbungsfrist. Sollten Sie sich neu auf diese Stelle bewerben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung auf dem Dienstweg gleichfalls spätestens bis zum Ende der Bewerbungsfrist an das Bundesverwaltungsamt, Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, ZfA 3, 50728 Köln. Eine Kopie Ihrer Bewerbung schicken Sie bitte gleichzeitig unmittelbar an die Zentralstelle.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die oben genannte Adresse oder über die Homepage der Zentralstelle (www.auslandsschulwesen.de).

Das Bundesverwaltungsamt hat sich Frauenförderung zum Ziel gesetzt. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

ÖFFENTLICHE SCHULEN UND STUDIENSEMINARE

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich sowohl an weibliche als auch an männliche Interessenten. Ziel ist es, Frauen und Männern eine gleiche Stellung in der öffentlichen Verwaltung zu verschaffen. Bewerbungen von Angehörigen des jeweils unterrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständigen Regionalabteilungen der Nds. Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Landesschulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde anzuzeigen.

7. Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt (Grundschule bzw. Hauptschule und Realschule) mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen oder es muss eine mindestens zweijährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an dieser Schulform nachgewiesen werden; die zweite Alternative gilt beim Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen.

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen **spätestens vier Wochen** nach dem Tage der Ausschreibung bei der Nds. Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stelle ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung der NLSchB sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der NLSchB.

**Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Braunschweig**

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Braunschweig

- a) Grundschule Isoldestraße
- b) Stadt Braunschweig
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
frei zum 1.8.2018
Es kann zunächst nur das Amt
einer Rektorin / eines Rektors
A 13 übertragen werden.
- f) Frau Szallies,
Tel.: 0531 484-3226
(erneute Ausschreibung)

2. Friedland

- a) Grundschule Friedland
- b) Gemeinde Friedland
- c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.8.2018
- f) Frau Schlote,
Tel.: 0551 3910415
(erneute Ausschreibung)

3. Gifhorn

- a) Adam-Riese-Schule, Grundschule
- b) Stadt Gifhorn
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei
zum 1.8.2018
Es kann zunächst nur das Amt
einer Rektorin / eines Rektors
A 13 + Z übertragen werden.
- f) Frau Burgk,
Tel.: 0531 484-3032

4. Göttingen

- a) Brüder-Grimm-Schule,
Grundschule
- b) Stadt Göttingen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
frei zum 1.8.2018
- f) Frau Schlote,
Tel.: 0551 3910415

5. Kissenbrück

- a) GS Kissenbrück
- b) Samtgemeinde Elm-Asse
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Meyn,
Tel.: 0531 484-3651
(erneute Ausschreibung)

6. Northeim

- a) Regenbogenschule Höckelheim,
Grundschule
- b) Stadt Northeim
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Hetzer,
Tel.: 0551 3910418
(erneute Ausschreibung)

7. Osterode

- a) Grundschule Rödtenberg
- b) Stadt Osterode
- c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.8.2018
- f) Frau Stahl,
Tel.: 0551 3910416

8. Wendeburg

- a) Grundschule Bortfeld
- b) Gemeinde Wendeburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
frei zum 1.8.2018
- f) Frau Lenius,
Tel.: 0531 484-3231

Oberschulen

1. Hattorf am Harz

- a) Oberschule Hattorf
- b) Landkreis Göttingen
- c) Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor (A 14 + Z)
- f) Herr Hetzer,
Tel.: 0551 3910418

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Groß Ilsede

- a) Gymnasium Groß Ilsede
- b) Landkreis Peine
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung des Sekundarber-
eichs I, Koordinierung der Inklus-
sion und Weiterentwicklung des
Inklusionskonzeptes, Koordinie-
rung des Ganztagschulbetriebs.
Eine spätere Änderung der Auf-
gabenzuordnung bleibt vorbe-
halten.
- f) Frau Steckhan,
Tel.: 0531 484-3689

2. Hankensbüttel

- a) Gymnasium Hankensbüttel
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben in den Jahrgängen 7
bis 10, Fördermaßnahmen und
Sprachförderkonzept, Schulsozi-
alarbeit. Eine spätere Änderung
der Aufgabenzuordnung bleibt
vorbehalten.

- f) Herr Rollinger,
Tel.: 0531 484-3047

3. Salzgitter

- a) Gymnasium Salzgitter-Bad
- b) Stadt Salzgitter
- c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der Schuljahrgän-
ge 7-10, Organisation des Wahl-
pflichtunterrichts, Koordination
der Qualitätsentwicklung der
Schule und der Evaluationsver-
fahren, Mitwirkung bei der Er-
stellung des Stunden- und Ver-
tretungsplanes, Mitwirkung bei
der Budgetverwaltung. Eine spä-
tere Änderung der Aufgabenzu-
ordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Kirsch,
Tel.: 0531 484-3400
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)

4. Wolfenbüttel

- a) Theodor-Heuss-Gymnasium
Wolfenbüttel
- b) Stadt Wolfenbüttel
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstu-
diendirektor als Schulleiterin /
Schulleiter (A 16), voraussicht-
lich frei zum 1.9.2018
- f) Frau Kirsch,
Tel.: 0531 484-3400

5. Wolfsburg

- a) Albert-Schweitzer-Gymnasium
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstu-
diendirektor als Schulleiterin /
Schulleiter (A 16), voraussicht-
lich frei zum 1.8.2018
- f) Frau Kirsch,
Tel.: 0531 484-3400

Gesamtschulen

1. Bad Lauterberg

- a) Kooperative Gesamtschule Bad
Lauterberg, Kooperative Gesamt-
schule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamt-
schuldirektor als Leiterin oder
Leiter einer Gesamtschule mit
Oberstufe (A 16), frei zum
1.8.2018
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223

2. Bad Lauterberg

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit Oberstufe (A 15 + Z), frei zum 1.8.2018
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223

3. Bodenfelde

- a) Heinrich-Roth-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Northeim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Fachbereich Mathematik und Sport. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Herr Heinrich,
Tel.: 05572 330
Heinrich-Roth-Gesamtschule,
Pestalozzistraße 10,
37194 Bodenfelde

4. Bovenden

- a) Integrierte Gesamtschule Bovenden
- b) Landkreis Göttingen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Heyn,
Tel.: 0551 3073890
Integrierte Gesamtschule Bovenden, Wurzelbruchweg 13,
37120 Bovenden

5. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Franzisches Feld Braunschweig, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Meisner,
Tel.: 0531 4705850
Integrierte Gesamtschule Franzisches Feld Braunschweig, Grünwaldstraße 12 a, 38104 Braunschweig

6. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Querum, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Schaper,
Tel.: 0531 4705200
Integrierte Gesamtschule Querum, Essener Straße 85,
38108 Braunschweig

7. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Querum, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 29.7.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Schaper,
Tel.: 0531 4705200
Integrierte Gesamtschule Querum, Essener Straße 85,
38108 Braunschweig

8. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Querum, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Schaper,
Tel.: 0531 4705200
Integrierte Gesamtschule Querum, Essener Straße 85,
38108 Braunschweig

9. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Volkmarode, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschullektorin / Gesamtschullektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, für Sonderpädagogik oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

10. Göttingen

- a) Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Wedrins,
Tel.: 0551 4005312
Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Kurt-Huber-Weg 1-5,
37079 Göttingen

11. Lengede

- a) Integrierte Gesamtschule Lengede, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Peine
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Dr. Braun,
Tel.: 05344 26292010
Integrierte Gesamtschule
Lengede, Bodenstedter Weg 35,
38268 Lengede

12. Sassenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Sassenburg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs I (A 15)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Herr Rollinger,
Tel.: 0531 484-3047

13. Wittingen

- a) Integrierte Gesamtschule Wittingen, Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Mathematik. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Herr Krauß,
Tel.: 05831 26320
Integrierte Gesamtschule
Wittingen, Spittastraße 61,
29378 Wittingen

14. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Wolfsburg

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 3.9.2018
- d) Fachbereich musisch-kulturelle Bildung. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Heydekorn,
Tel.: 05361 87310
Integrierte Gesamtschule Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule,
Suhler Straße 1, 38444 Wolfsburg

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Bad Pyrmont

- a) Grundschule Baarsen
- b) Stadt Bad Pyrmont
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Viertel
Tel.: 05531 936942
(erneute Ausschreibung)

2. Burgdorf

- a) Waldschule Ramlingen-Ehlershausen, Grundschule
- b) Stadt Burgdorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- f) Frau Wolters,
Tel.: 0511 106-7038
(erneute Ausschreibung)

3. Diepholz

- a) Mühlenkampfschule, Grundschule
- b) Stadt Diepholz
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
- f) Frau Schenck,
Tel.: 0424 216962-124
(erneute Ausschreibung)

4. Hannover

- a) Grundschule Am Stöckener Bach
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2019
- d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482

5. Hannover

- a) Grundschule Glücksbürger Weg
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482

6. Hannover

- a) Grundschule Lüneburger Damm
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 1.2.2019
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429

7. Hannover

- a) Grundschule Wendlandstraße
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
- f) Frau Halden
Tel.: 0511 106-2482

8. Heeßen

- a) Grundschule Heeßen
- b) Samtgemeinde Eilsen
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2019
- f) Herr Beckhausen,
Tel.: 0511 106-2425

9. Hessisch-Oldendorf

- a) Grundschule Am Rosenbusch
- b) Stadt Hessisch-Oldendorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Langeheine,
Tel.: 05531 9369-12

10. Rehden

- a) Grundschule Rehden
- b) Samtgemeinde Rehden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck, Tel.: 04242 1696-2120

11. Seelze

- a) Astrid-Lindgren-Schule, Grundschule
- b) Stadt Seelze
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Deiwick, Tel.: 0511 106-2429 (erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Delligsen

- a) Oberschule Delligsen
- b) Landkreis Holzminden
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z)
- f) Frau Viertel, Tel.: 05531 936942

2. Hannover

- a) Oberschule Peter Ustinov
- b) Stadt Hannover
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14), aktuell keine Planstelle vorhanden
- f) Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482

3. Syke

- a) Grund- und Oberschule Syke
- b) Stadt Syke
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 15), aktuell keine Planstelle vorhanden, frei zum 1.8.2018
- f) Herr Hippenstiel, Tel.: 04242 169-62124

4. Syke

- a) Grund- und Oberschule Syke
- b) Stadt Syke
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14 + Z), aktuell keine Planstelle vorhanden, frei zum 1.8.2018
- f) Herr Hippenstiel, Tel.: 04242 169-62124

5. Syke

- a) Grund- und Oberschule Syke
- b) Stadt Syke
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin /

didaktischer Leiter (A 14), aktuell keine Planstelle vorhanden, frei zum 1.8.2018

- f) Herr Hippenstiel, Tel.: 04242 169-62124

Förderschulen

1. Nienburg

- a) Astrid-Lindgren-Schule, Förderschule für Geistige Entwicklung
- b) Landkreis Nienburg
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2018
- f) Frau Dierkes-Hartwig, Tel.: 04242 169-62112

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hannover

- a) Gymnasium Bismarckschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018
- d) Koordination und Erstellung des Stunden- und Vertretungsplanes, Koordination eines Aufgabenfeldes, Mitwirkung bei der Schulstatistik. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Kretschmer, Tel.: 0511 106-2451 (erneute Ausschreibung)

2. Hannover

- a) Gymnasium Goetheschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z); voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- f) Herr Dr. Stock, Tel.: 0511 106-2313

3. Hannover

- a) Gymnasium Goetheschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Stundenplanung, Mitarbeit bei der Vertretungsplanung, Organisation von Schulveranstaltungen,

Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Dr. Stock, Tel.: 0511 106-2313

4. Hildesheim

- a) Goethegymnasium
- b) Stadt Hildesheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Erstellung des Vertretungsplans, Mitarbeit bei der Lernmittelverwaltung, Mitarbeit bei der Erstellung der Schulstatistiken, Mitarbeit bei der Koordinierung der Qualitätsentwicklung. Sichere EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Herr Andresen, Tel.: 0511 106-2454

5. Laatzen

- a) Erich-Kästner-Gymnasium Laatzen
- b) Stadt Laatzen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination des Ganztagsbereiches, Koordinierung des Sekundarbereiches I (Jg. 7-10), Mitwirkung bei der Erstellung der Schulstatistik und der Budgetverwaltung, Mitarbeit bei der Unterrichtsverteilung und bei der Erstellung des Vertretungsplanes. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Bahr, Tel.: 0511 106-2312 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

Gesamtschulen

1. Burgdorf

- a) Integrierte Gesamtschule Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre / Inklusion. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an

Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.

- g) Herr Alker,
Tel.: 05136 9723031
Integrierte Gesamtschule Burgdorf, Vor dem Celler Tor 91, 31303 Burgdorf

2. Burgdorf

- a) Integrierte Gesamtschule Burgdorf
b) Stadt Burgdorf
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
g) Herr Alker,
Tel.: 05136 9723031
Integrierte Gesamtschule Burgdorf, Vor dem Celler Tor 91, 31303 Burgdorf

3. Burgdorf

- a) Integrierte Gesamtschule Burgdorf
b) Stadt Burgdorf
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
g) Herr Alker,
Tel.: 05136 9723031
Integrierte Gesamtschule Burgdorf, Vor dem Celler Tor 91, 31303 Burgdorf

4. Burgdorf

- a) Integrierte Gesamtschule i. E. Burgwedel
b) Stadt Burgwedel
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
g) Frau Koch,
Tel.: 05139 80672-0
Integrierte Gesamtschule Burgwedel, Auf der Ramhorst 2, 30938 Burgwedel

5. Burgwedel

- a) Integrierte Gesamtschule i. E. Burgwedel
b) Stadt Burgwedel

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
d) Fachbereich Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch). Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.

- g) Frau Koch,
Tel.: 05139 80672-0
Integrierte Gesamtschule Burgwedel, Auf der Ramhorst 2, 30938 Burgwedel

6. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Bothfeld
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Deutsch / Inklusion. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
g) Herr Kamphus,
Tel.: 0511 168-48334
Integrierte Gesamtschule Bothfeld, Hintzehof 9, 30659 Hannover

7. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Bothfeld
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
g) Herr Kamphus,
Tel.: 0511 168-48334
Integrierte Gesamtschule Bothfeld, Hintzehof 9, 30659 Hannover

8. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Gesamtschule mit Primarbereich und gymnasialer Oberstufe
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Konrektorin / Konrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters eines an einer Gesamtschule ge-

führten Primarbereichs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 (A 12 + Z)

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Naber,
Tel.: 0511 168-48701
Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Rotekreuzstraße 23, 30627 Hannover (erneute Ausschreibung)

9. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Südstadt
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
g) Frau Grunewald,
Tel.: 0511 168-39700
Integrierte Gesamtschule Südstadt, Altenbekener Damm 20, 30173 Hannover

10. Laatzen

- a) Albert-Einstein-Schule, Kooperative Gesamtschule Laatzen mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Laatzen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Gymnasialzweigs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 an einer Kooperativen Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Bahr,
Tel.: 0511 106-2312

11. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Langenhagen
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Sport / Ganzttag. Eine spätere Änderung der Fach-

bereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Heiken
Tel.: 0511 73079-639
Integrierte Gesamtschule Langenhagen, Konrad-Adenauer-Str. 21/23, 30853 Langenhagen (erneute Ausschreibung)

12. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen-Süd
- b) Stadt Langenhagen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund- Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Brandt,
Tel.: 0511 78698-20
Integrierte Gesamtschule Langenhagen-Süd, Angerstraße 12, 30851 Langenhagen

13. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen-Süd
- b) Stadt Langenhagen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Brandt,
Tel.: 0511 78698-20
Integrierte Gesamtschule Langenhagen-Süd, Angerstraße 12, 30851 Langenhagen

14. Nienburg

- a) Integrierte Gesamtschule Nienburg i. E.
- b) Landkreis Nienburg
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an

Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- g) Herr Granz,
Tel.: 05021 886610,
Integrierte Gesamtschule Nienburg, Berliner Ring 47, 31582 Nienburg

15. Nienburg

- a) Integrierte Gesamtschule Nienburg i. E.
- b) Landkreis Nienburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Sport / Ganztage. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Granz,
Tel.: 05021 886610,
Integrierte Gesamtschule Nienburg, Berliner Ring 47, 31582 Nienburg

16. Obernkirchen

- a) Integrierte Gesamtschule Obernkirchen
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Korn,
Tel.: 05724 95210
Integrierte Gesamtschule Obernkirchen, Admiral-Scheer-Str. 2, 31683 Obernkirchen

17. Rinteln

- a) Integrierte Gesamtschule i. E. Rinteln
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich „Gesellschaftslehre, Religion, Werte und Normen, Philosophie“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- g) Herr Rudolf
Tel.: 05751 3678

18. Rinteln

- a) Integrierte Gesamtschule i. E. Rinteln
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Rudolf,
Tel.: 05751 3678

19. Seelze

- a) Bertolt-Brecht-Gesamtschule; Integrierte Gesamtschule i. E. Seelze
- b) Stadt Seelze
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- g) Frau Aselmeyer,
Tel.: 05137 990930
Bertolt-Brecht-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule i. E., Humboldtstr. 14, 30926 Seelze

20. Seelze

- a) Bertolt-Brecht-Gesamtschule; Integrierte Gesamtschule i. E. Seelze
- b) Stadt Seelze
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich Mathematik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- g) Frau Aselmeyer,
Tel.: 05137 990930
Bertolt-Brecht-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule i. E., Humboldtstr. 14, 30926 Seelze

21. Springe

- a) Integrierte Gesamtschule Springe i. E.
- b) Stadt Springe
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und

Hauptschulen, an Grund-
Haupt- und Realschulen oder
an Realschulen bewerben.

- g) Herr Kasburg,
Tel.: 05041 946230
Integrierte Gesamtschule
Springe, Adolf-Reichwein-Str. 2,
31832 Springe

22.Springe

- a) Integrierte Gesamtschule
Springe i. E.
b) Stadt Springe
c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13)
d) Fachbereich Mathematik / Sport.
Eine spätere Änderung der Fach-
bereichszuordnung bleibt vorbe-
halten. Es können sich Lehrkräf-
te mit dem Lehramt an Grund-
und Hauptschulen, an Grund-,
Haupt- und Realschulen oder
an Realschulen bewerben.
g) Herr Kasburg,
Tel.: 05041 946230
Integrierte Gesamtschule
Springe, Adolf-Reichwein-Str. 2,
31832 Springe

23.Uetze

- a) Aurelia-Wald-Gesamtschule i. E.
b) Gemeinde Uetze
c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13)
d) Fachbereichsleitung Naturwis-
sensschaften und Mathematik.
Eine spätere Änderung der Fach-
bereichszuordnung bleibt vorbe-
halten. Es können sich Lehrkräf-
te mit dem Lehramt an Grund-
und Hauptschulen, an Grund-,
Haupt- und Realschulen oder
an Realschulen bewerben.
g) Herr Stöber,
Tel.: 05173 982641
Aurelia-Wald-Gesamtschule
Uetze, Marktstraße 6,
31311 Uetze

24.Uetze

- a) Aurelia-Wald-Gesamtschule i. E.
b) Gemeinde Uetze
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangs-
leiter (A 13 / A 14)
d) Es können sich Lehrkräfte mit
dem Lehramt an Grund- und
Hauptschulen, an Grund-,
Haupt- und Realschulen, an
Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.
g) Herr Stöber,
Tel.: 05173 982641
Aurelia-Wald-Gesamtschule
Uetze, Marktstraße 6,
31311 Uetze

Berufsbildende Schulen

1. Holzminden

- a) Georg-von-Langen-Schule, Be-
rufsbildende Schulen Holzminden
b) Landkreis Holzminden
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2018
d) Koordinierung der schulfachli-
chen und schulorganisatorischen
Aufgaben der Fachbereiche Le-
bensmittelhandwerk, Gastrono-
mie, Sozialpädagogik, Gesund-
heit und Pflege, einschließlich
der Unterrichts- und Qualitäts-
entwicklung. Erwartet werden
neben den administrativen Koor-
dinierungsaufgaben für die ge-
nannten Fachbereiche Erfahrun-
gen und Engagement in der
Schulentwicklung und im Qua-
litätsmanagement auf der Basis
des Kernaufgabenmodells (KAM-
BBS) in Niedersachsen und der
Umgang mit BBS-Planung als
Planungs- und Steuerungsinstru-
ment. Voraussetzung für die Be-
werbung ist das Lehramt an be-
rufsbildenden Schulen in einer
der oben genannten Fachberei-
che. Das Aufgabenprofil der
Stelle unterliegt einer kontinu-
ierlichen Anpassung an die Er-
fordernisse der Schulentwicklung.
Weitere Informationen erhalten
Sie unter <http://www.bbs-holzminden.de>.
f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

2. Holzminden

- a) Georg-von-Langen-Schule,
Berufsbildende Schulen Holz-
minden
b) Landkreis Holzminden
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2018
d) Koordinierung der schulfachli-
chen und schulorganisatorischen
Aufgaben in den berufsbildenden
Bildungsgängen des Berufsfeldes
Wirtschaft und Verwaltung,
Schwerpunkt berufsschulische
Bildungsgänge, einschließlich
der Unterrichts- und Qualitäts-
entwicklung. Weitere Schwer-
punkte werden Zeugnisschrei-
bung, Unterstützen bei der Er-
stellung der Statistik und Be-
treuen der Schülerfirma sein. Er-
wartet werden neben den admi-

nistrativen Koordinierungsaufga-
ben für das oben genannte Be-
rufsfeld Erfahrungen und Enga-
gement in der Schulentwicklung
und im Qualitätsmanagement
auf der Basis des Kernaufgaben-
modells (KAM-BBS) in Nieder-
sachsen sowie der Umgang mit
BBS-Planung als Planungs- und
Steuerungsinstrument und fun-
dierte EDV-Kenntnisse; hierzu
gehören u. a. Zeugniserstellung
mit BBS-Zeugnis und Vertre-
tungsplanung mit UNTIS. Vor-
aussetzung für die Bewerbung
ist das Lehramt an berufsbilden-
den Schulen in der oben ge-
nannten Fachrichtung. Das
Aufgabenprofil der Stelle unter-
liegt einer kontinuierlichen An-
passung an die Erfordernisse der
Schulentwicklung. Weitere
Informationen erhalten Sie unter
<http://www.bbs-holzminden.de>.

- f) Frau Bickmann,
Tel.: 0511 106-2330

Studienseminare

1. Hildesheim

- a) Studienseminar Hildesheim für
das Lehramt an Gymnasien
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor als Fachleiterin / Fachleiter
für das Fach Sport (A 15), frei
zum 1.8.2018
d) Mitarbeit in der Seminarent-
wicklung ist erforderlich. Erfah-
rungen in der Ausbildung von
Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sind wünschenswert. Vor-
aussetzung für eine Bewerbung
ist das Lehramt an Gymnasien.
f) Herr Blasche-Hesse,
Tel.: 0511 106-2318

Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen

1. Estorf

- a) Grundschule Estorf
b) Samtgemeinde Oldendorf-
Himmelpforten
c) Rektorin / Rektor (A 13),

- voraussichtlich frei zum 1.8.2018
f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 662314
(erneute Ausschreibung)

2. Gnarrenburg

- a) Grundschule Klenkendorfer Mühle
b) Gemeinde Gnarrenburg
c) Rektorin / Rektor (A 13)
d) Es können sich auch Lehrkräfte mit dem Lehramt für Sonderpädagogik bewerben, die über die Lehrbefähigung für ein Unterrichtsfach für den Primarbereich verfügen.
f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

3. Hagen im Bremischen

- a) Grundschule Uthlede
b) Gemeinde Hagen im Bremischen
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2018
f) Herr Kück,
Tel.: 04721 662313

4. Harsefeld

- a) Rosenborn Grundschule
b) Samtgemeinde Harsefeld
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Herr Keusemann,
Tel.: 04721 662499 oder 04141 935130

5. Ritterhude

- a) Schulzentrum Moormannskamp, Haupt- und Realschule
b) Gemeinde Ritterhude
c) Konrektorin / Konrektor bzw. Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 13 + Z / A 14), frei zum 1.2.2019
f) Frau Bergmann,
Tel.: 04261 840626

6. Thedinghausen

- a) Nils Holgersson Grundschule
b) Samtgemeinde Thedinghausen
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2018
f) Herr Rokitta,
Tel.: 04261 840623

Oberschulen

1. Buchholz in der Nordheide

- a) Grund- und Oberschule Buchholz
b) Stadt Buchholz

- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14 + Z)
f) Frau Oppermann,
Tel.: 04131 15-2113

2. Lauenbrück

- a) Oberschule Lauenbrück
b) Samtgemeinde Fintel
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 14 + Z)
f) Herr Dettling,
Tel.: 04261 840621

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Buxtehude

- a) Gymnasium Buxtehude Süd
b) Stadt Buxtehude
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018
d) Koordinierung eines Jahrgangs in der Oberstufe, Koordinierung des Ganztags, Koordinierung von Wettbewerben, Koordinierung der Musikklassen. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
f) Frau Nickelsen,
Tel.: 04131 15-2745

2. Lüneburg

- a) Gymnasium Oedeme
b) Landkreis Lüneburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiter (A 15 + Z), frei zum 1.8.2018
f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 15-2741

3. Scharnebeck

- a) Bernhard-Riemann-Gymnasium
b) Landkreis Lüneburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018
d) Koordination des Aufgabenfeldes B, Koordination der Lernmittelverwaltung und der Zusammenarbeit mit anderen Schulen, Mitwirkung beim Qualitätsmanagement und bei Evaluationsverfahren sowie bei der Planung, Organisation und Durchführung der Lehrerfortbildung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 15-2741

Gesamtschulen

1. Achim

- a) Integrierte Gesamtschule Achim
b) Stadt Achim
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2018
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
g) Frau Albes-Bielenberg,
Tel.: 04202 955882,
Integrierte Gesamtschule Achim, Waldenburger Str. 12, 28832 Achim

2. Achim

- a) Integrierte Gesamtschule Achim
b) Stadt Achim
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2018
d) Fachbereich Ganztags / Deutsch. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
g) Frau Albes-Bielenberg,
Tel.: 04202 955882,
Integrierte Gesamtschule Achim, Waldenburger Str. 12, 28832 Achim

3. Buchholz

- a) Integrierte Gesamtschule Buchholz, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landkreis Harburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018
f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 15-2741

4. Buxtehude

- a) Integrierte Gesamtschule Buxtehude, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Buxtehude

c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2018

d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

g) Frau Holst-Hakelberg, Tel.: 04161 644150
Integrierte Gesamtschule Buxtehude, Hansestraße 15, 21614 Buxtehude

5. Drochtersen

a) Elbmarschen-Schule, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

b) Gemeinde Drochtersen

c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13), frei zum 14.12.2018

d) Fachbereich Gesellschaftswissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.

g) Herr Wartner, Tel.: 04143 91530
Elbmarschen-Schule, Schulstraße 8, 21706 Drochtersen

6. Drochtersen

a) Elbmarschen-Schule, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

b) Gemeinde Drochtersen

c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14 + Z), frei zum 1.2.2019

d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Realschulen.

g) Herr Wartner, Tel.: 04143 91530
Elbmarschen-Schule, Schulstraße 8, 21706 Drochtersen

7. Embsen

a) Integrierte Gesamtschule Embsen

b) Landkreis Lüneburg

c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II an einer Integrierten Gesamtschule (A 15), frei zum 1.8.2018

d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.

f) Herr Mangold, Tel.: 04131 15-2741

8. Lilienthal

a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal

b) Landkreis Osterholz

c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II an einer Integrierten Gesamtschule (A 15), frei zum 1.8.2018

d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.

f) Herr Weinreich, Tel.: 04131 15-2742

9. Lilienthal

a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal

b) Landkreis Osterholz

c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2018

d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

g) Frau Kögel-Renzen, Tel.: 04208 915650
Integrierte Gesamtschule Lilienthal, Auf dem Kamp 1e, 28865 Lilienthal

10. Lilienthal

a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal

b) Landkreis Osterholz

c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2018

d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

g) Frau Kögel-Renzen, Tel.: 04208 915650
Integrierte Gesamtschule Lilienthal, Auf dem Kamp 1e, 28865 Lilienthal

11. Oyten

a) Integrierte Gesamtschule Oyten

b) Gemeinde Oyten

c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II an einer Integrierten Gesamtschule (A 15), frei zum 1.8.2018

d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.

f) Herr Weinreich, Tel.: 04131 15-2742

12. Oyten

a) Integrierte Gesamtschule Oyten

b) Gemeinde Oyten

c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2018

d) Fachbereich Naturwissenschaften. Kenntnisse im Gefahrstoffmanagement erforderlich. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

g) Herr Ries, Tel.: 04207 91220
Integrierte Gesamtschule Oyten, Pestalozzistr. 10, 28876 Oyten

13. Oyten

a) Integrierte Gesamtschule Oyten

b) Gemeinde Oyten

c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 A / A 14), frei zum 1.8.2018

d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

g) Herr Ries, Tel.: 04207 91220
Integrierte Gesamtschule Oyten, Pestalozzistr. 10, 28876 Oyten

14. Seevetal

a) Integrierte Gesamtschule Seevetal

b) Landkreis Harburg

c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13)

d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.

g) Frau Neukirch, Tel.: 04105 6768390
Integrierte Gesamtschule Seevetal, Peperdiekshöhe 1, 21218 Seevetal

15. Seevetal

a) Integrierte Gesamtschule Seevetal

- b) Landkreis Harburg
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Neukirch,
Tel.: 04105 6768390
Integrierte Gesamtschule Seevetal, Peperdiekshöhe 1,
21218 Seevetal

16. Seevetal

- a) Integrierte Gesamtschule Seevetal
- b) Landkreis Harburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Neukirch,
Tel.: 04105 6768390
Integrierte Gesamtschule Seevetal, Peperdiekshöhe 1,
21218 Seevetal

17. Seevetal

- a) Integrierte Gesamtschule Seevetal
- b) Landkreis Harburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2018
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Neukirch,
Tel.: 04105 6768390
Integrierte Gesamtschule Seevetal, Peperdiekshöhe 1,
21218 Seevetal

18. Sittensen

- a) Kooperative Gesamtschule Sittensen, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Samtgemeinde Sittensen

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2018
- d) Fachbereich Gesellschaftswissenschaften. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Evers,
Tel.: 04282 634890
Kooperative Gesamtschule – Sittensen, Am Sportplatz 3,
27419 Sittensen

Berufsbildende Schulen

1. Celle

- a) Berufsbildende Schulen 1 Celle
- b) Landkreis Celle
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.2.2019
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Erstellung des Gesamtstundenplanes und der Schulstatistik, die Koordinierung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie die Mitwirkung bei der Personalverwaltung, der Einsatzplanung und der Umsetzung des schulischen Qualitätsmanagements. Erwartet werden fundierte EDV-Kenntnisse (u. a. BbS-Planung), Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung und im Bereich des Qualitätsmanagements auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sowie Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Wirtschaft. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs1celle.de.
- f) Herr Roffmann,
Tel.: 04131 15-2129

2. Osterholz-Scharmbeck

- a) Berufsbildende Schulen Osterholz-Scharmbeck
- b) Landkreis Osterholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.9.2018
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche Koordinierung des Berufsfeldes Technik und das hiermit verbundene Qualitätsmanagement, Finanz- und Ressourcenmanagement. Erwartet werden Kenntnisse und Erfahrung mit BbS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument, Kompetenzen im Qualitätsmanagement auf Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BbS) sowie Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz – insbesondere ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit – in Bezug auf die Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer Fachrichtung des Berufsfeldes Technik. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-ohz.de.
- f) Herr Roffmann,
Tel.: 04131 15-2129

3. Verden

- a) Berufsbildende Schulen Verden
- b) Landkreis Verden
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben der Berufsfelder Bautechnik, Holztechnik, Farb- und Raumgestaltung und der dazugehörigen einjährigen Berufsfachschulen sowie der Fachoberschule Gestaltung und der Berufseinstiegsschule mit entsprechenden Angeboten der Sprachförderung sowie die Abstimmung der pädagogischen Anforderungen an das Gebäudemangement mit dem Schul-

träger. Erwartet werden Erfahrungen und Engagement im Bereich der schulischen Qualitäts- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BbS), Erfahrungen im Umgang mit schulischen Planungs- und Steuerungsinstrumenten sowie Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem technisch-gewerblichen Berufsfeld. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbsverden.de.

- f) Frau Dietrich,
Tel.: 04131 15-2728

4. Verden

- Berufsbildende Schulen Verden
- Landkreis Verden
- Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018
- Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben im Bereich des Berufsfeldes Elektrotechnik, die Leitung des Bereiches der Informations- und Kommunikationstechnik – insbesondere die Gestaltung der inhaltlichen und technischen Struktur des pädagogischen Netzwerks sowie des Verwaltungsnetzwerks der Schule und die Organisation der Beschaffungen in diesem Bereich. Erwartet werden Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit dem Schulverwaltungsprogramm BbS-Planung als Steuerungs- und Planungsinstrument, dem Prozess- und Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BbS) sowie Kompetenzen und Engagement in der Schulentwicklung, in der Curriculumentwicklung und im Bildungscontrolling sowie Fach-, Leitungs-, Sozial- und Managementkompetenz insbesondere in Bezug auf das Personalmanagement.

Wünschenswert sind darüber hinaus fundierte Kenntnisse der Informationstechnik, v. a. in der Konzeption und dem Betrieb von Netzwerken. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsfeld Elektrotechnik. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbsverden.de.

- f) Frau Dietrich,
Tel.: 04131 15-2728

Studienseminare

1. Stade

- Studienseminar Stade für das Lehramt an Gymnasien
- Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter eines Studienseminars (A 16), frei zum 1.2.2019
- Erforderlich sind fundierte Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst, ebenso in der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung an Studienseminaren. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages zur Wiederbesetzung.
- Herr Broy,
Tel.: 04131 15-2726

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Bersenbrück

- Grundschule Bersenbrück
- Samtgemeinde Bersenbrück
- Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 1.2.2019
- Ganztagsschule
- Frau Westerkamp,
Tel.: 0541 314-497

2. Bramsche

- Martinusschule, Katholische Grundschule
- Stadt Bramsche
- Rektorin / Rektor (A 13)
- Ganztagsschule, Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- Frau Oberkötter,
Tel.: 0541 314-329
(erneute Ausschreibung)

3. Bramsche

- Grundschule Hesepe
- Stadt Bramsche
- Rektorin / Rektor (A 13)
- Ganztagsschule
- Frau Oberkötter,
Tel.: 0541 314-329
(erneute Ausschreibung)

4. Delmenhorst

- Parkschule, Grundschule
- Stadt Delmenhorst
- Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- Ganztagsschule
- Herr Hagemann,
Tel.: 0441 20546-151

5. Esterwegen

- Grundschule Esterwegen
- Samtgemeinde Nordhümmling
- Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- Ganztagsschule
- Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18

6. Krummhörn-Loquard

- Grundschule im Gulfhof Loquard
- Gemeinde Krummhörn
- Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

7. Neuenhaus

- Carl-van-der-Linde-Schule Veldhausen
- Samtgemeinde Neuenhaus
- Rektorin / Rektor (A 13)
- Ganztagsschule
- Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
erneute Ausschreibung

8. Norden

- Linteler Schule, Grundschule II
- Stadt Norden
- Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2019

- d) Ganztagschule
- f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

9. Rhaderfehn

- a) Erich-Kästner-Schule
Rhaderfehn
- b) Landkreis Leer
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
frei zum 1.2.2019
- d) Ganztagschule
- f) Frau Aulke,
Tel.: 04941 13-1009

10. Saterland

- a) Haupt- und Realschule Ramsloh
- b) Gemeinde Saterland
- c) Zweite Realschulkonrektorin /
Zweiter Realschulkonrektor
(A 14) oder Zweite Konrektorin /
Zweiter Konrektor (A 13), vor-
aussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Ganztagschule
- f) Herr Rayner-Lorentzen,
Tel.: 0441 20546-171
(erneute Ausschreibung)

11. Weener

- a) Grundschule Holthusen
- b) Stadt Weener
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

12. Wietmarschen

- a) Sünne-Marien-Schule
Wietmarschen
- b) Gemeinde Wietmarschen
- c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)

13. Wittmund

- a) Grundschule Carolinensiel
- b) Stadt Wittmund
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
voraussichtlich frei zum
1.8.2018
- d) Ganztagschule
- f) Frau Aulke,
Tel.: 04941 13-1009

14. Wittmund

- a) Finkenburgschule, Grundschule
- b) Stadt Wittmund
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13),
frei zum 1.2.2019
- d) Ganztagschule
- f) Frau Aulke,
Tel.: 04941 13-1009

Oberschulen

1. Belm

- a) Johannes-Vincke-Schule,
Oberschule
- b) Gemeinde Belm
- c) Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor (A 14 + Z), voraussichtlich
frei zum 1.8.2018
- d) Ganztagschule
- f) Frau Oberkötter,
Tel.: 0541 314-329

2. Hagen a. T. W.

- a) Oberschule Hagen a. T. W.
- b) Gemeinde Hagen a. T. W.
- c) Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor als didaktische Leiterin /
didaktischer Leiter (A 14), vor-
aussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Ganztagschule
- f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 314-477

3. Herzlake

- a) Schulzentrum Hasetal
- b) Samtgemeinde Herzlake
- c) Oberschulkonrektorin / Ober-
schulkonrektor (A 14), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2018
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16

4. Lastrup

- a) Oberschule Lastrup
- b) Gemeinde Lastrup
- c) Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor (A 14 + Z), voraussichtlich
frei zum 1.8.2018
- d) Ganztagschule
- f) Frau Philipp-Asmus,
Tel.: 0441 20546-140

5. Nordenham

- a) Oberschule 1 Nordenham
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Oberschuldirektorin / Oberschul-
direktor (A 15 + Z), frei zum
1.2.2019
- d) Ganztagschule
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188

6. Vechta

- a) Geschwister-Scholl-Oberschule
Vechta
- b) Stadt Vechta
- c) Zweite Oberschulkonrektorin /
Zweiter Oberschulkonrektor
(A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Schönrock,
Tel.: 0441 20546-146
(erneute Ausschreibung)

Gesamtschulen

1. Aurich

- a) Integrierte Gesamtschule
Waldschule Egels
- b) Landkreis Aurich
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13 / A 14), vor-
aussichtlich frei zum 17.10.2018
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft /
Technik; Gesellschaftslehre. Eine
spätere Änderung der Aufgaben-
bereichszuordnung bleibt vorbe-
halten. Es können sich Lehrkräf-
te mit dem Lehramt an Grund-
und Hauptschulen, an Grund-,
Haupt- und Realschulen, an
Realschulen oder an Gymnasien
bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Göckel,
Tel.: 04941 60070
Integrierte Gesamtschule Wald-
schule Egels, An der Wald-
schule 44, 26605 Aurich

2. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule
Delmenhorst, Integrierte Ge-
samtschule mit gymnasialer
Oberstufe
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13 / A 14), vor-
aussichtlich frei zum 2.11.2018
- d) Fachbereich Naturwissenschaft-
en / Mathematik. Eine spätere
Änderung der Aufgabenbereichs-
zuordnung bleibt vorbehalten. Es
können sich Lehrkräfte mit dem
Lehramt an Grund- und Haupt-
schulen, an Grund-, Haupt- und
Realschulen, an Realschulen
oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei
Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Radetzky,
Tel.: 04221 71003
Integrierte Gesamtschule
Delmenhorst, Pestalozziweg 88,
27749 Delmenhorst

3. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule
Delmenhorst, Integrierte Ge-
samtschule mit gymnasialer -
Oberstufe
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangs-
leiter (A 13), voraussichtlich frei
zum 12.11.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit
dem Lehramt an Grund- und
Hauptschulen, an Grund-,

- Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Radetzky,
Tel.: 04221 71003
Integrierte Gesamtschule
Delmenhorst, Pestalozziweg 88,
27749 Delmenhorst

4. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule
Delmenhorst, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer - Oberstufe
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Radetzky,
Tel.: 04221 71003
Integrierte Gesamtschule
Delmenhorst, Pestalozziweg 88,
27749 Delmenhorst

5. Melle

- a) Integrierte Gesamtschule Melle, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs I mit einer Schülerzahl von mehr als 810 an einer Integrierten Gesamtschule mit Oberstufe (A 15)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 314-280

6. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Flöten- teich, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I

- von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 17.4.2019
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Westphal,
Tel.: 0541 314-399

7. Rastede

- a) Kooperative Gesamtschule Rastede, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Gemeinde Rastede
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2019
- d) Fachbereich musisch-kulturelle Bildung. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Kip,
Tel.: 04402 92640
Kooperative Gesamtschule Rastede, Wilhelmstraße 5,
26180 Rastede

Berufsbildende Schulen

1. Cloppenburg

- a) Berufsbildende Schulen Technik
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2018
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Metalltechnik. Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung der Berufsschulen und Berufsfachschulen im Metall- und Fahrzeugtechnikbereich sowie der Fachschule Maschinentechnik. Aufgabenschwerpunkte liegen in der abteilungsweiten Koordination des Stundenplans, der Zusammenarbeit mit den Dualpartnern der dualen Berufsausbildung und der Organisation des Prüfungswesens in

Abstimmung mit den zuständigen Stellen, der innovativen Unterrichts- und Qualitätsentwicklung mit Blickrichtung auf neue Technologien, Industrie 4.0 und Elektromobilität im Fahrzeugbereich, der Umsetzung des Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sowie der Weiterentwicklung der dualen Ausbildung mit den Möglichkeiten der internationalen Mobilitäten. Erwartet werden Erfahrungen in der Stundenplanung, der Prüfungsorganisation und dem Projektmanagement. Ein sicherer Umgang mit Office-Modulen und web-basierten Anwendungen sowie Erfahrungen und Engagement bei der Nutzung von EDV (u. a. BBS-Planung und GP-Untis) zur Organisation der Abteilung wird dabei vorausgesetzt. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.

- f) Herr Schröder,
Tel.: 0541 314-215

2. Cloppenburg

- a) Berufsbildende Schulen Technik
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Elektrotechnik und / oder Informatik. Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung der Berufsschulen, Berufsfachschulen und Bildungsgänge im Elektro- und Informatikbereich sowie die schulweite Umsetzung und Weiterentwicklung eines Medienkonzeptes inkl. der Organisation von Fortbildungsangeboten für die Lehrkräfte. Aufgabenschwerpunkte liegen in der abteilungsweiten Koordination des Stundenplans, der Zusammenarbeit mit den Dualpartnern der dualen Berufsausbildung und der Organisation des Prüfungswesens in Abstimmung mit den zuständigen Stellen, der innovativen Unterrichts- und Qualitätsentwicklung mit

Blickrichtung auf neue Entwicklungen bzw. Technologien in der Hausinstallationstechnik, Automatisierungstechnik und Industrie 4.0, der Umsetzung des Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sowie der Weiterentwicklung der dualen Ausbildung mit den Möglichkeiten der internationalen Mobilitäten. Erwartet werden Erfahrungen in der Stundenplanung, der Prüfungsorganisation und dem Projektmanagement. Ein sicherer Umgang mit Office-Modulen und web-basierten Anwendungen sowie Erfahrungen und Engagement bei der Nutzung von EDV (u. a. BBS-Planung und GP-Untis) zur Organisation der Abteilung wird dabei vorausgesetzt. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.

- f) Herr Schröder,
Tel.: 0541 314-215

3. Delmenhorst

- a) Berufsbildende Schulen II Kerschensteiner-Schule Delmenhorst
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.8.2018
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Organisation und die Gestaltung des Schulbetriebes mit Hilfe von BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument, die Mitarbeit bei der schulischen Organisations- und Personalentwicklung, insbesondere bei der Personaleinsatzplanung, die Erstellung der Schulstatistik sowie die Zuständigkeit für die EDV-gestützte Erstellung des Stundenplans mit dem Programm gp-untis. Weiterer Aufgabenschwerpunkt ist die Organisation des Prüfungswesens. Erwartet werden Engagement und Erfahrungen im Bereich der Schul- und

Unterrichtsentwicklung sowie im Qualitätsmanagement auf Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS). Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.

- f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 314-306

4. Nordhorn

- a) Berufsbildende Schulen Gesundheit und Soziales
 - b) Landkreis Grafschaft Bentheim
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
 - d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Aufgabenschwerpunkt ist die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung für die Bildungsgänge des Beruflichen Gymnasiums Gesundheit und Soziales, das Prozess- und das Prüfungsmanagement des Bildungsganges sowie die Koordinierung der kursübergreifenden Lernangebote. Der Dienstposten beinhaltet die Verantwortung für die Stundenplanung des Koordinierungsbereichs, die Durchführung von Abiturprüfungen sowie die Mitwirkung bei der Statistik und der Vertretungsplanung. Erwartet werden unterrichtliche Erfahrungen in mindestens einem Profulfach der Schwerpunkte des Koordinierungsbereichs und detaillierte Kenntnisse im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BbS) sowie im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.
- f) Frau Dr. Otto-Schindler,
Tel.: 0541 314-257

5. Oldenburg

- a) Berufsbildende Schulen 3 Oldenburg
- b) Stadt Oldenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2018

- d) Das Stellenprofil umfasst die Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben der Abteilung Agrarwirtschaft / Laboranten mit den Bildungsgängen Gärtnerin / Gärtner, Fachwerkerin / Fachwerker im Gartenbau, Floristin / Florist, Chemielaborantin / Chemielaborant, Biolaborantin / Biolaborant, Pharmakantin / Pharmakant, Milchwirtschaftliche Laborantin / Milchwirtschaftlicher Laborant, Milchtechnologin / Milchtechnologe, Fachschule und Unternehmerschule Landwirtschaft. Erwartet werden eine hohe Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz sowie Teamfähigkeit, Zusammenarbeit mit den Bildungspartnern, Mitarbeit beim schulischen Qualitätsmanagement, Kenntnisse im Stundenplanprogramm Untis und BBS Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument. Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Agrarwirtschaft oder Gartenbau. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.

- f) Herr Schröder,
Tel.: 0541 314-215

6. Wildeshausen

- a) Berufsbildende Schulen Wildeshausen
- b) Landkreis Oldenburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2018
- f) Frau Dr. Otto-Schindler,
Tel.: 0541 314-257
(erneute Ausschreibung)

Studienseminare

1. Oldenburg

- a) Studienseminar Oldenburg für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Evangelische Religion (A15), voraussichtlich frei zum 1.8.2019
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Lehrerausbildung

dung (Vorbereitungsdienst). Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für

die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.

f) Frau Pünt-Kohoff,
Tel.: 0541 314-280

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

1. Hannover (Berichtigung)

Unter Bezugnahme auf die Stellenausschreibung im Heft 3/18 des Schulverwaltungsblatt auf Seite 149 unter Nr. 4 bei Schulen in freier Trägerschaft wird folgende Korrektur vorgenommen:

Die Ludwig-Windthorst-Schule befindet sich am Standort Hannover und nicht Hildesheim.

2. Hannover

Die Montessorischule Hannover sucht zum Schuljahr 2018 / 2019 eine neue Art von

**Schulleiterin / Schulleiter
für eine andere Art von Schule.**

Vor elf Jahren haben wir begonnen, die Bildungslandschaft in Hannover zu verändern. Künftig sind wir 460 Schülerinnen und Schüler, 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und mehr als 800 Eltern in einer Grundschule und einer Integrierten Gesamtschule mit junger gymnasialer Oberstufe. Aus der früheren Elterninitiative auf Vereinsbasis ist 2016 eine gemeinnützige GmbH erwachsen. Jetzt steht ein weiterer Wandel an: die Übernahme der Schulleitung von unserem bisherigen Schulleiter, der aus Altersgründen ausscheidet. Was wir erhoffen und erwarten?

Diese Qualifikation / Erfahrung wünschen wir uns von Ihnen:

- Leitungserfahrung im schulischen Bereich und Lehrbefugnis für die gymnasiale Oberstufe,
- vorzugsweise eine Qualifikation / ein Diplom und / oder Erfahrung in der Montessori-Pädagogik,
- Unterrichts- und Prüfungserfahrung bis zum Abitur.

Sie bringen folgende soziale Kompetenzen mit:

- Sie sind eine Persönlichkeit, die den Beruf als Berufung versteht und eine am Kind und am Jugendlichen orientierte Pädagogik leben will.
- Sie zeichnen sich durch Kooperationsfähigkeit, Innovationsoffenheit und Kommunikationsstärke aus. Gestaltungsprozesse im Team bereiten Ihnen Freude.

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Weiterentwicklung einer kollegialen Leitungsstruktur mit den Stufenleitungen,
- Organisation des Schulbetriebs und der Schulentwicklung sowie -struktur,
- Personalführung und -entwicklung,
- Weiterführung und Entwicklung gemäß Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung.

Wir freuen uns über eine aktive Teilnahme in eigenen Fächern. Sie erwartet ein abwechslungsreicher und verantwortungsvoller Arbeitsplatz in einer profilierten Montessorieinrichtung und ein Team mit einem kollegialen Leitungsverständnis.

Informationen über die Schule unter www.montessori-bhs.de. Wir freuen uns über Ihre Neugierde. Ihre Anfragen und Bewerbungen senden Sie gerne an bewerbung@montessori-bhs.de.

3. Oldenburg

Die Schulstiftung St. Benedikt des Bischöflich Münsterschen Offizialats sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Leitung der Liebfrauenschule in Oldenburg, einem staatlich anerkannten Gymnasium in katholischer Trägerschaft, eine fachlich und pädagogisch qualifizierte Führungspersönlichkeit als

**Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor
(BesGr. A 16).**

Wenn es Sie reizt,

- ein Gymnasium zu leiten, das sich dem Leitbild „Begabung entfalten – Christsein leben – Zukunft gestalten“ verpflichtet fühlt,
- mit einem engagierten Kollegium Altbewährtes auszubauen und neue pädagogische Wege zu gehen,
- eine Schule mitzugestalten, die in der Stadt Oldenburg und im Umkreis einen sehr guten Ruf hat,
- in einem Umfeld mit hoher Bereitschaft, innovative Wege zu gehen, und in freundlicher Atmosphäre zu arbeiten,
- sich mit anderen Schulen der Schulstiftung St. Benedikt zu vernetzen,
- gemeinsam mit dem Träger die Schule zu einem wichtigen pastoralen Ort der katholischen Kirche in Oldenburg weiterzuentwickeln,

dann sollten Sie sich umgehend bewerben.

Die Liebfrauenschule in Oldenburg ist ein dreizügiges katholisches Gymnasium in Trägerschaft der Schulstiftung St. Benedikt des Bischöflich Münsterschen Offizialats mit ca. 750 Schülerinnen und Schülern. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß §152 NSchG.

Wir erwarten

- eine Führungspersönlichkeit, die sich mit Engagement in die Weiterentwicklung der Schule einbringt,
- das überzeugte Eintreten für die Erziehungs- und Bildungsziele einer katholischen Schule,
- die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche sowie das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis zum 30.4.2018 an den Vorstand der Schulstiftung St. Benedikt, An der Christoph-Bernhard-Bastei 8, 49377 Vechta. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Blömer, Tel.: 04441 872-222; E-Mail: heinrich.bloemer@schulstiftung-benedikt.de, zur Verfügung.

4. Osnabrück

Am Gymnasium Ursulaschule in Osnabrück, einer staatlich anerkannten Ersatzschule in Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück, sind zum 1.8.2018 zwei Stellen zu besetzen:

je einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrates zur Koordinierung der Arbeit in den Jahrgängen 7 und 8 und zur Koordinierung der Arbeit in den Jahrgängen 9 und 10.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- a) zusätzlich zur Koordinierung der Arbeit in den Jahrgängen 7 und 8:
 - Weiterentwicklung und Betreuung pädagogischer Konzepte, insbesondere der Klassenstunde in dem gesamten Sekundarbereich I,
 - Koordinierung des Projekt- und Profilbereiches,
 - Koordinierung des Fahrtenprogramms in den Jahrgängen 7 und 8.
- b) zusätzlich zur Koordinierung der Arbeit in den Jahrgängen 9 und 10:
 - Weiterentwicklung, Steuerung und Organisation des jahrgangsübergreifenden Forder- und Förderkonzeptes für den gesamten Sekundarbereich I,
 - Koordinierung des Fahrtenprogramms in den Jahrgängen 9 und 10.

Erwartet werden sehr gute pädagogische, kommunikative und organisatorische Kompetenzen und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Schulleitungsteam, vor allem mit der Sekundarbereich-I-Koordination, und den Klassenleitungen in den entsprechenden Jahrgangsstufen. Wir suchen eine authentische, offene, kreative Lehrperson,

- die pädagogisch, kommunikativ und organisatorisch besonders qualifiziert ist,
- die einer christlichen Kirche angehört und an der Weiterentwicklung der Schule im Sinne des Leitbildes der Schulstiftung und der Schule mitwirken möchte,
- die sich durch erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule vorbereitet hat (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers (PRO-jekt) oder an einem vergleichbaren Kurs).

Bei Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen ist vom Schulträger die Beförderung zur Oberstudienrätin / zum Oberstudienrat mit Einweisung bei einer Lehrkraft im Beamtenstatus in die Besoldungsgruppe A 14 (BBesO) bzw. bei einer angestellten Lehrkraft in die entsprechende Entgeltgruppe E 14 (AVO/TV-L) vorgesehen. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG.

Wenn Sie motiviert sind, an der Gestaltung dieser Schule in Kooperation mit dem Schulleitungsteam und der Schulgemeinschaft mitzuwirken, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 30.4.2018 an den Vorstand der Schulstiftung im Bistum Osnabrück, Herrn Dr. Verburg, Domhof 2, 49074 Osnabrück, Tel.: 0541 318-350; E-Mail: w.verburg@bistum-os.de.

5. Osnabrück

Am Gymnasium Ursulaschule in Osnabrück, einer staatlich anerkannten Ersatzschule in Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück, ist voraussichtlich zum 1.8.2018 zu besetzen die Stelle

einer Studiendirektorin / eines Studiendirektors als Koordinatorin / Koordinator der Sekundarstufe II.

Als Koordinatorin bzw. Koordinator für die Sekundarstufe II umfasst die Funktionstätigkeit insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Koordination der gymnasialen Oberstufe in Zusammenarbeit mit einem weiteren Schulleitungsmitglied,
 - Koordination eines Aufgabenfeldes,
 - Koordination der Jahrgangsstufenfahrten,
 - Übernahme von administrativen und allgemeinen Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Geschäftsverteilung der Schulleitung.
- Erwartet werden sehr gute pädagogische, kommunikative und organisatorische Kompetenzen und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Schulleitungsteam. Wir suchen eine authentische, offene, kreative Lehrperson,
- die pädagogisch, kommunikativ und fachlich besonders qualifiziert ist,
 - die einer christlichen Kirche angehört und die Schule im Sinne des Leitbildes der Schulstiftung und der Schule gestalten möchte,
 - die sich durch erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule vorbereitet hat (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers (PRO-jekt) oder an einem vergleichbaren Kurs).

Bei Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen ist vom Schulträger die Beförderung zur Studiendirektorin / zum Studiendirektor mit Einweisung bei einer Lehrkraft im Beamtenstatus in die Besoldungsgruppe A 15 bzw. bei einer angestellten Lehrkraft in die entsprechende Vergütungsgruppe 15 AVO/TV-L vorgesehen. Falls Sie Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen sind, besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG.

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle im Schulleitungsteam mit der Schulgemeinschaft gemeinsam zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 30.4.2018 an den Vorstand der Schulstiftung im Bistum Osnabrück, Herrn Dr. Verburg, Domhof 2, 49074 Osnabrück, Tel.: 0541 318-350; E-Mail: w.verburg@bistum-os.de.